



AMT SBLATT

für Amstetten · Bräunisheim · Hofstett-Emerbuch · Reutti · Schalkstetten · Stubersheim

Ausgabe 03 · Donnerstag, 20. Januar 2011

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

- 22. Januar Hauptversammlung Gesangverein Stubersheim, Gemeindehalle Stubersheim
- 22. Januar HSG - Wernau, Aurainhalle
- 23. Januar Kirchencafe, Ev. Kirchengemeinde
- 25. Januar Mitgliederversammlung Akkordeon Club Stubersheim

Öffentliche Bewerbervorstellung zur Bürgermeisterwahl

Die Bewerber um das Amt der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters stellen sich am **Montag, dem 24.1.2011 um 20.00 Uhr in der Aurainhalle** vor.

Zunächst haben die Bewerber die Möglichkeit, sich und ihr Wahlprogramm vorzustellen, anschließend können die Wahlberechtigten an die Bewerber Fragen stellen. Wir laden Sie dazu herzlich ein.

Herzliche Einladung zum Kirchenkaffee am Sonntag, 23. Januar 2011 um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Amstetten

Der Frauenkreis und der Frauen-Treff verwöhnen Sie an diesem Nachmittag gerne mit Kaffee, Tee, leckeren Kuchen, belegten Brötchen, usw.

Der Erlös ist für das Gemeindehaus bestimmt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Evangelische Kirchengemeinde Amstetten

Der **Bezirksarbeitskreis Geislingen** des Evang. Bauernwerks lädt ein zum **3. Filmabend am 27. Januar 2011 um 20 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Amstetten-Dorf**

Lets make money - Wie regiert Geld unsere Welt?

ein Film von Erwin Wagenhofer

Ein Dokumentarfilm über die Auswirkungen der Globalisierung und des Kapitalismus.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

Seniorenkaffee

Am **25. Januar** lädt das AJA - Netzwerk mit den Amstetter Sternsängern um 14.30 Uhr zum Seniorenkaffee in den Vortragssaal des Rathauses ein.



Lieder

Kinder
HILFEN
DIE STERNSINGER

Film
Der junge König

Geschichte zu Kambodscha

Die Sternsinger werden Sie dieses Mal mit Kaffee und Kuchen bewirten.

Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte bis zum **24. Jan. 2011** an. Montags von 9.00 Uhr-11.30 Uhr im Rathaus Zimmer 110 oder unter der Nummer (073 31) 3006-52.

Auf Ihr Kommen freut sich das AJA - Netzwerk mit den Sternsängern

Alle Sternsinger die in Amstetten und Teilgemeinden unterwegs waren sind dieses mal im Backteam willkommen.

Meldet Euch bitte kurz bis zum **22. Januar** wenn ihr kommt unter manuela.hagmeier@web.de oder unter 01 52/23 01 85 39

Skiausfahrt 2011

ins Brandnertal/Österreich

Samstag, 5. Februar 2011

Abfahrt: 5.30 Uhr (Apotheke)

Preise:

Busfahrt inkl. Tagesskipass

Erwachsene 55,- €

Kinder/Jugendliche 45,- €



Anmeldungen bis **28. Januar 2011** bei

Marcus Mantel unter Handy 0171/4342808 oder marcus.mantel@gmx.de

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko!

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST**Für Amstetten mit Teilorten:****Sprechstunden für dringende Fälle**

Samstags und sonntags jeweils von 11.00 bis 11.30 Uhr und von 17.00 bis 17.30 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist immer über das Wochenende ab Freitag 18 Uhr und über Feiertage ab dem Vorabend 18 Uhr für Sie erreichbar. Rufen Sie also in akuten Notfällen jederzeit sofort an. Die einheitliche Rufnummer für den diensthabenden Arzt im Notdienstbezirk ist: **Tel.: (01 80) 19 29 222**. Unter dieser Rufnummer können Sie auch den Namen des diensthabenden Arztes und die Sprechstundenzeiten abfragen.

In Gerstetten mit Teilorten und Bräunisheim:

Von Sa., 22.01., 8.00 Uhr bis Mo. 24.01., 8.00 Uhr
Dr. Funk/E. Merk, Tel. (0 73 23) 56 65

Zahnärztlicher Notdienst:

An den Wochenenden und Feiertagen sind im Alb-Donau-Kreis jeweils zwei Zahnärzte zum zahnärztlichen Notfalldienst eingeteilt. Dieser Notfalldienst kann unter folgender Nummer abgefragt werden: **(01 80) 591 1601**.

Apotheken:

Den Bereitschaftsdienst der Apotheken bitten wir der Tageszeitung zu entnehmen.

Sozialstation Ulmer Alb

Dornstadt, Tel. (0 73 48) 98996-0

Nachbarschaftshilfe Amstetten

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...

Kontaktaufnahme über **Tel. (0 73 31) 3006-0**

NOTRUF**112**

Polizeinotruf (Unfall, Überfall) 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Amstetten (0 73 31) 7 15 70

Polizeidirektion Ulm (0 73 1) 1 88-0

Notarzt/Rettungsdienst 112

Krankentransport (Geislingen) (0 73 31) 1 92 22

Helfensteinklinik Geislingen (0 73 31) 23-0

Energieversorgung Filstal

(Störungsdienst) (0 71 61) 7 76 77

Alb-Elektrizitätswerk

(Störungsdienst) (0 73 31) 2 09-7 77

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb 01 72-7 32 70 20

IMPRESSUM**IMP**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amstetten
Tel. (0 73 31) 3006-0, www.amstetten.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,
89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 . 98 76-0,
Fax. (0 73 48) 98 76-21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

Breitbandprojekt in den Ortsteilen:

Liebe Mitbürger,

die ersten Breitbandverbindungen wurden in Bräunisheim noch im Dezember 2010 erfolgreich geschaltet.

Nun sollen auch die anderen Ortsteile nach und nach folgen. In den letzten Wochen wurden von der Telekom bereits Kündigungen an manche Bürger verschickt. Haben Sie diesbezüglich Fragen oder benötigen Sie darüber hinaus Informationen, dann wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Ortsvorsteher. Falls Ihr Vertrag in den nächsten ein bis zwei Monaten auslaufen sollte, wäre ebenfalls ein entsprechender Hinweis hilfreich.

Ihre Ortsvorsteher

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Gemeinderatsitzung**

Einladung zu der am Freitag, den 21. Januar 2011 um 13.30 Uhr im Rathaus stattfindenden Gemeinderatsitzung.

TAGESORDNUNG

1. Gesplittete Abwassergebühr - Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Gemeinde Amstetten vom 23.11.2009
 2. Beschluss über das Ausscheiden von Gemeinderat Dieter Wohlfahrt
 3. Amtseinführung und Verpflichtung des Ersatzmannes im Gemeinderat Herrn Ayhan Aydin
 4. Wiederbesetzung der gemeindlichen Ausschüsse
 5. Sonstiges, Bekanntgaben, Verschiedenes
- Die Unterlagen zu der Sitzung liegen für Interessierte im Rathaus, Zimmer 207 zur Einsicht aus, sie sind auch auf der Homepage der Gemeinde Amstetten (www.amstetten.de) veröffentlicht.

Ortschaftsratsitzung Bräunisheim

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung in Bräunisheim

Termin: Montag, 31.01.2011 um 20:00 Uhr im Gemein-
derraum

Tagesordnungspunkte

1. Bürgerfragen
2. Verteilung der Vereinszuschüsse
3. Ergebnisse aus der Haushaltsplanung (falls „öffentliche Freigabe“)
4. Sonstiges, Bekanntgaben

Steffen Schitteck

Ortsvorsteher Bräunisheim

JAGDGENOSSENSCHAFT REUTTI

Unser Ausflug findet am 28.01.2011 statt. Wir fahren um 8.00 Uhr zur Fa. Blaser nach Isny. Bitte um Anmeldung bei Jürgen Simon, Tel. Nr. (0 73 36) 92 00 21.



Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters am 06. Februar 2011

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters am 06. 02.2011 wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in 8 Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 16.01.2011 zugegangen sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.
Die Gemeinde ist in folgende 8 Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
001	Dorf	Landfrauenraum, Amstetten-Dorf, Kirchgasse 10
002	Bahnhof	Vortragssaal Rathaus, Lonetalstr. 19
003	Hofstett-Emerbuch	Rathaus Hofstett-Emerbuch, Neue Str. 1
004	Stubersheim	Gemeindehalle Stubersheim, Katzensteige 11
005	Bräunisheim	Gemeinschaftsraum Bräunisheim, Wiesenweg 1
006	Reutti	Rathaus Reutti, Ortsstr. 33
007	Schalkstetten	Rathaus Schalkstetten, Poststr. 2
008	Sandrain	Kindergarten Sandrain, Am Sandrain 1

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler ist an diese Bewerber/innen nicht gebunden, sondern kann auch andere wählbare Personen wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar ist:

- wer infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland als Bürger das Wahlrecht oder Stimmrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt. Unionsbürger sind auch dann nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen;
- für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die

Europäische Gemeinschaft, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder

- wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Gemeinschaft oder eines anderen Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hat, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel

1) - den Namen eines/einer im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person unter unzweifelhafter Bezeichnung ihrer Person einträgt.

2) - Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.

5. **Jeder Wähler kann** - außer in der unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in den Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme **nur persönlich** abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines Anderen erlangt hat.

8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar.

Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Bürgermeisteramt

Amstetten, 17.01.2011

gez. Schmohl

stellvertretender Vorsitzender Gemeindegewahlausschuss

Amtlicher Stimmzettelfür die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
in Amstetten am 06. Februar 2011**Sie haben 1 Stimme**

Wenn Sie mehr als 1 Stimme abgeben, ist der Stimmzettel ungültig!

Sie können entweder die Bewerberin oder einen der Bewerber, deren Name im Stimmzettel vordruckt ist, oder eine andere wählbare Person wählen.

Wollen Sie die Bewerberin oder einen der Bewerber wählen, deren Name im Stimmzettel vordruckt ist, so setzen Sie in das Kästchen hinter dem Namen ein Kreuz.

Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise, das Streichen der übrigen Namen genügt jedoch nicht.

Wollen Sie eine andere wählbare Person wählen, so tragen Sie deren Namen in die freie Zeile ein.

1	Grothe, Jochen Bürgermeister Amstetten, Hofstetter Str. 36	<input type="radio"/>
2	Lutz, Tim Werkrealschulkonrektor Villingen-Schwenningen, Saarlandstr. 18	<input type="radio"/>
3	Mendle, Brigitte Dipl. Betriebswirtin (FH) Leipheim/Donau, Johann-Wilhelm-Diez-Str. 4	<input type="radio"/>
4		<input type="radio"/>

Bitte bezeichnen Sie die Person, deren Namen Sie in die freie Zeile eintragen, zweifelsfrei durch Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift und nötigenfalls durch weitere Angaben.

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Tübingen

Herr Christoph Hagmeier, Hofstraße 6 in 73340 Amstetten hat die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Erweiterung der Intensivtierhaltung auf dem Betriebsgelände in 73340 Amstetten-Schalkstetten, Flurstück Nr. 494, beantragt.

Die bestehende Anlage zur Schweinemast soll um 1.000 Tierplätze auf insgesamt 2.991 Tierplätze erweitert werden. Die Inbetriebnahme der geänderten Anlage ist für das Jahr 2011 vorgesehen.

Das Vorhaben bedarf der Genehmigung nach den §§ 4 und 16 Abs. 1 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) i.V.m. § 1 der Vierten Verordnung über genehmigungspflichtige Anlagen und Ziffer 7.1g) Spalte 1 des Anhangs hierzu.

Für das Vorhaben ist nach Ziffer 7.7.2 Spalte 2 der Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3c Satz 1 UVPG erforderlich. Das Vorhaben wird nach Einschätzung des Regierungspräsidiums aufgrund überschlägiger Prüfung unter Berücksichtigung der in Anlage 2 zum UVPG aufgeführten Kriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben, die nach § 12 UVPG zu berücksichtigen wären. Eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht somit nicht.

Das Regierungspräsidium Tübingen führt ein förmliches Genehmigungsverfahren durch. Die Öffentlichkeit wird nach dem BImSchG und der Neunten Verordnung über das Genehmigungsverfahren beteiligt.

Der Antrag und die dazu gehörigen Unterlagen liegen in der Zeit vom **24.01.2011 bis 24.02.2011** (je einschließlich) im Rathaus in 73340 Amstetten, Lonetalstraße 19, Zimmer 207 und im Regierungspräsidium in 72070 Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 20, 2. Stock, Zimmer N 233, jeweils während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Einwendungen gegen das Vorhaben können innerhalb der Auslegungsfrist und bis zu zwei Wochen danach, also vom 24.01.2011 bis einschließlich 11.03.2011, schriftlich bei den o.g. Stellen erhoben werden.

Die Einwendung muss unterschrieben sein und die vollständige Adresse des Einwenders enthalten. Auf Verlangen des Einwenders werden dessen Namen und Anschrift vor der Bekanntgabe der Einwendung an den Antragsteller und an die beteiligten Behörden unkenntlich gemacht, wenn diese Angaben zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind. Nach Ablauf der für die Einwendungen bestimmten Frist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Sofern Einwendungen erhoben werden, können diese am **29.03.2011, 10.00 Uhr**, im Rathaus in 73340 Amstetten, Sitzungssaal, 1. OG, öffentlich erörtert werden. Ob der Erörterungstermin durchgeführt wird, entscheidet das Regierungspräsidium nach Ablauf der Einwendungsfrist nach pflichtgemäßem Ermessen. Die frist- und formgerecht erhobenen Einwendungen können auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.

Die Entscheidung über den Antrag wird gemäß § 10 Abs. 7 BImSchG öffentlich bekannt gemacht. Die Zustellung der Entscheidung an Personen, die Einwendungen erhoben haben, kann gemäß § 10 Abs. 8 BImSchG durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Tübingen, den 10.01.2011
Regierungspräsidium Ref. 54.2-P

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN**Bürgermeister – Sprechstunde**

Nach Vereinbarung, Telefon 07331/3006-0

Öffnungszeiten im Rathaus

Montag bis Freitag	8.30 – 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 – 16.00 Uhr

Zeugenaufruf!

Der Polizeiposten Amstetten bittet um Mithilfe bei der Ermittlung von Straftätern.

In den frühen Morgenstunden am Samstag, den 15. 1. 2011, in der Zeit von 04.00 Uhr bis 05.00 Uhr wurden an insgesamt 6 Fahrzeugen, die im Bereich der Panoramastraße, des Bahnhofsvorplatzes sowie in der Lonetalstraße abgestellt waren, die Scheiben eingeschlagen. Gegen mehrere Häuser in der Panoramastraße und Weißer Weg wurden Steine bzw. Flaschen geworfen, wobei ebenfalls erheblicher Schaden verursacht wurde. Insgesamt liegt die angerichtete Schadenshöhe bei ca. 8000.- Euro.

Zeugen, welche um diese Zeit Personen im Tatortbereich gesehen haben oder sonstige tatrelevante Hinweise geben können werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten Amstetten unter Tel. Nr. (0 73 31) 71 57-0 in Verbindung zu setzen.

amstetter wohnbau

1- Zimmer- Wohnung, Meisenweg, zu vermieten
 Die Amstetter Wohnbau vermietet im Meisenweg 1 eine 27,70 m² große Wohnung. Sie wird ab 01.04.2010 frei, die Kaltmiete beträgt 140,00 €.
 Interessenten melden sich bitte unter schmid@amstetten.de oder (0 73 31) 30 06-12 (Frau Schmid).

Alte Winterlinde in Bräunisheim

Die als Naturdenkmal ausgewiesene Winterlinde in der Ortsmitte von Bräunisheim hat in den letzten Jahren aufgrund ihres Alters und des begrenzten, vom Straßenkörper komplett umgebenen Standraums in ihrer Vitalität stark nachgelassen, so dass vermehrt Totholz beseitigt werden musste. Der Vitalitätsmangel und die hieraus resultierenden Eingriffe haben dazu geführt, dass die Linde in ihrem heutigen Zustand kein Naturdenkmal mehr im eigentlichen Sinne darstellt. Zudem wurde mehrfach von der Straßenbauverwaltung auf die Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit durch herabfallende Äste hingewiesen und dadurch weitere unumgängliche Eingriffe notwendig waren. Auf Beschluss des Ortschaftsrates wurde deshalb eine Befreiung von der Naturdenkmalverordnung beantragt, welche nach vorheriger Besichtigung von der Naturschutzbehörde durch das Landratsamt Alb-Donau-Kreis mit Schreiben vom 28.12.2010 erteilt wurde. Die alte Winterlinde wird daher in den nächsten Wochen komplett beseitigt werden, so dass in diesem Jahr noch die entsprechende Ersatzbepflanzung erfolgen kann.



Immer Ärger mit den Hunden.....

Trotz wiederholter Hinweise der Gemeindeverwaltung gehen derzeit sehr viele Klagen über Hundehaltung im Gemeindegebiet ein:

Verunreinigungen durch Hunde

Vor allem Hundekot hat zur Verärgerung der Mitbürger geführt: So werden Gehwege, öffentliche Anlage, Kinderspielflächen und private Vorgärten verunreinigt. Im Hinblick auf die Belästigung von Fußgängern, Anwohnern aber auch auf die gesundheitlichen Gefahren für spielende Kinder, bitten wir alle Hundehalter, ihre Tiere entsprechend zu führen, bzw. die Verunreinigungen unverzüglich zu entfernen.

Gefahren durch Hunde

Weiter möchten wir daran erinnern, dass Hunde innerhalb der geschlossenen Ortschaft stets an der Leine zu führen sind. Aber auch im Außenbereich dürfen die Tiere nicht frei herumlaufen. Sie müssen immer von einer Person begleitet werden, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann.

Lärm durch Hunde

Hunde sind so zu halten, dass niemand durch anhaltendes Bellen oder Heulen mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird. Der baden-württembergische Verwaltungsgerichtshof hat hierzu ein Urteil erlassen, wonach bellende Hunde nachts ins Haus genommen werden müssen. Doch auch tagsüber und insbesondere in der Mittagsruhe hat der Hundehalter dafür zu sorgen, dass durch bellende Hunde keine Belästigung entsteht.

Durch das Ausführen und Halten von Hunden darf also niemand belästigt werden. Die Begleiter der Hunde haben daher darauf zu achten, dass die Hunde im Innerortsbereich stets angeleint sind, auch wenn augenscheinlich von dem Hund keine Gefahr für andere Personen ausgeht. Auch haben die Halter darauf zu achten, dass die Verunreinigung durch Hunde unterbleibt. Nach der gemeindlichen Polizeiverordnung können Verstöße gegen diese Haltungsverfahren mit Geldbußen bestraft werden. Die Gemeindeverwaltung hat aus diesen Gründen bereits mehrere kostenpflichtige Verwarnungen verschickt!!

Wir möchten alle Hundehalter auf diese Regelung hinweisen. Vielen Dank, dass Sie für unser Anliegen Verständnis zeigen.

Gesplittete Abwassergebühr

Die Flächenänderungen bei der gesplitteten Abwassergebühr sind bearbeitet, die geänderten Exposés müssten Ihnen dieser Tage zugegangen sein.

Dazu möchten wir Sie auf Folgendes hinweisen:

- Durch die eingetretene Verzögerung gegenüber dem ursprünglichen Zeitplan konnten wir die geänderten Exposés nicht mehr kontrollieren. Wir bitten Sie deshalb, falls Änderungsbedarf besteht, sich umgehend mit der Kämmerei in Verbindung zu setzen. Das gilt auch für Kunden, die bisher noch gar keine Angaben machen konnten. Änderungen, die bis Mitte nächster Woche eingehen, können wir bei der Abwasserabrechnung noch berücksichtigen.
- Falls Sie Absetzungen für Zisternen beantragt haben, wird das auf der Rechnung berücksichtigt. Im Exposé sind diese nicht ausgewiesen.
- Möglicherweise gehen die Exposés teilweise an die Rechnungsadresse. Sofern Sie Ihren Mieter als Zustellungsbevollmächtigten angegeben haben, bitten wir Sie, bei ihm gegebenenfalls nachzufragen.
- Die Abwassergebühr wird der Gemeinderat voraussichtlich in seiner Sitzung am 21.01.2010 festlegen. Die Abrechnung erfolgt dann ca. eine Woche später, so dass Sie Anfang Februar die Jahresabrechnung 2010 vorliegen haben.

GLÜCKWÜNSCHE

**Wir gratulieren**

Frau Rosa Bollet, Bräunisheim
zum 73. Geburtstag am 20.01.2011
Frau Maria Edler, Amstetten
zum 88. Geburtstag am 20.01.2011
Herrn Hans-Dieter Berns, Hofstett-Emerbuch
zum 71. Geburtstag am 21.01.2011
Herrn Edgar Fortenbacher, Amstetten
zum 72. Geburtstag am 21.01.2011
Herrn Paul Berwinkl, Amstetten
zum 86. Geburtstag am 22.01.2011
Herrn Walter Maurer, Stubersheim
zum 71. Geburtstag am 23.01.2011
Herrn Ulrich Dlouhy, Amstetten
zum 82. Geburtstag am 23.01.2011
Herrn Friedrich Mack, Stubersheim
zum 77. Geburtstag am 24.01.2011
Frau Luzie Kurka, Amstetten
zum 83. Geburtstag am 25.01.2011
Frau Maria Girschik, Stubersheim
zum 78. Geburtstag am 26.01.2011
Frau Ruth Schöfisch, Schalkstetten
zum 85. Geburtstag am 26.01.2011

SCHULE

Workshop für Grundschüler

Ein Angebot der Kernzeitbetreuung für alle Schulkinder von Klasse 1-4.

Steppen macht Spaß!

Gestärkt durch einen selbst zubereiteten Fitnessdrink geht es dann richtig los. Rauf und runter immer munter, mit flotter Musik lernen wir einfache, kinderleichte Schritte auf dem Steppbrett. Kondition und Konzentration werden dabei mit viel Spaß trainiert. Bewegung in der kalten Jahreszeit mit anderen tut einfach gut. Dabei sein ist alles!

Jeden Mittwochnachmittag treffen wir uns von 14.00 bis 16.00 Uhr mit Aylin Aydin im Schülercafe.

Wir starten am 26.1.11 und haben 5 Termine für diesen Workshop.

Sportkleidung und Getränk mitbringen.

Anmel. bis 21.1.11 an: kindergarten.zentrum@gmx.de
Die Anmeldung ist nur für den ganzen Workshop möglich.
Materialkosten: 4 €

Für die Teilnahme müssen Betreuungsgutscheine im Rathaus erworben werden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

**FREIWILLIGE FEUERWEHR AMSTETTEN****Altersabteilung**

Wie bereits in den vergangenen Jahren haben sich am Donnerstag, den 06.01.2011, wieder zahlreiche Spieler zu unserem Preisbinokelturnier eingefunden.

Als diesjähriger Sieger ging Manfred Albiez mit 7662 Punkten nach Hause.

Hierzu herzliche Gratulation.

Im Namen der Altersabteilung möchte ich mich für den harmonischen Verlauf bei allen Mitwirkenden bedanken.
Georg Schmid, Abteilungsleiter

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Laichingen – Blaubeuren -Schelklingen e.V.**„Götterfunken“- ein Abend mit Musik und Balladen im Alten Rathaus Laichingen**

Am Donnerstag, 20. Januar, 19.30 Uhr, findet im Alten Rathaus ein „Abend mit Musik und Balladen“ statt mit dem vielsagenden Titel „Götterfunken“. Interpretieren sind das „Schneewittchen-Trio“ gemeinsam mit Ernst Joachim Bauer, Rezitator und Buchhändler. Vorgetragen werden Balladen von Goethe, Schiller, Uhland, Mörike, Heine und Fontane bis Erich Kästner. Diese werden kombiniert mit einem Beethoven Trio, Haydns Londoner Trio Nr. 1 und La Folia von Corelli.

Schneewittchen-Trio, das sind Manuela Riegner (Querflöte), Almut Schmiedel (Violine) und Sabine Tränkle (Violoncello). Gemeinsam mit Ernst Joachim Bauer als Rezitator sind sie schon an mehreren Orten im Alb-Donau-Kreis und in Ulm aufgetreten. Zweimal bereits in Manchester, wo das Programm „Götterfunken“ am dortigen Goethe-Institut Premiere hatte.

Kartenreservierung bei der vhs (07333-3535), die Karten kosten 8,00 €. Veranstalter sind die Buchhandlung Aegis und die Volkshochschule.

Deutsch-türkischer Kabarettist Django Asül kommt nach Berghülen. Lohnt sich's, Deutscher zu werden?

Django Asül, Türke aus München, Kabarettstar mit ausverkauften Gastspielen, kommt am Samstag, 5. Februar, 20 Uhr, in die Auhalle Berghülen.

Sein neuestes Kabarettprogramm trägt den Titel „Fragil“, was soviel bedeutet wie zerbrechlich. Den Titel begründet Django Asül so: „Selbst dem Pseudo-Intelligenten dämmert langsam: Fragilität ist in der Tat zum Alltagsphänomen geworden in unserer Gesellschaft. Von oben bis unten, von quer bis rüber und von wegen bis überhaupt sind wir umgeben von fragilen Strukturen. Letzten Endes ist sogar das einst stabile Deutschland fragiler als erwartet. Die Politik lässt nichts unversucht: Die Armen fühlen sich im Stich gelassen, die Reichen verfolgt und die Leistungsträger ausgebeutet. Was bleibt einem über, wenn man alles über hat? Auswandern? Kapitulieren? Betrügen? Das wäre fad.“

Django Asül will erst mal die Situation für und um sich klären und fragt im Programm: „Lohnt sich's, Deutscher zu werden?“ Django Asül bietet einen kritisch-kabarettistischen Rundumschlag, in dem alle Parteien, allen voran die CSU, ihr Fett wegbekommen in einem Mix aus Flach- und Tiefgang, aus Scharf- und Eigensinn. Beste Kritiken erhielt das Programm: „Unterhaltung auf höchstem Niveau“ lobte das Kulturjournal Regensburg und war mit dieser Meinung absolut nicht alleine. „Ein gerissener Entertainer“, meint die Heilbronner Stimme: „Kabarettist mit Sinn für Realistire in wechselnden Rollen, aber ohne Kostüm-Brimborium“.

Der Tipp der Veranstalter: Wer sich köstlich amüsieren möchte, dem sei schon mal ein Besuch der website von „Django Asül“ empfohlen. Veranstalter des Kabarettabends sind die Volkshochschule und die Gemeindeverwaltung Berghülen.

Karten gibt's zu € 16,00 im Vorverkauf bei Buchhandlung Aegis Laichingen, Buchhandlung Holm Blaubeuren, Gemeindeverwaltung Berghülen, Volkshochschule Laichingen, - an der Abendkasse kosten die Karten 20,00 €.

Programmausfahrer und Plakatverteiler gesucht

Das neue vhs-Programm wird am Mittwoch, 27. Januar verteilt. Die vhs sucht für diesen Tag eine/n Programmausfahrer/in mit PKW, der die Programme in Banken, Geschäfte und Gemeindeverwaltungen der Außenstellen von Amstetten bis Schelklingen ausfährt.

Weiter sucht die vhs eine/n Schüler/in, der/die im Stadtgebiet Laichingen gelegentlich Plakate für Veranstaltungen verteilt. Beide Jobs sind gut bezahlt. Die vhs bittet um Meldung unter 07333/3535.

Grundlagen am PC: Excel für Einsteiger

Eine Einführung gibt Lucia Kupczyk in das Tabellenkalkulationsprogramm Excel mit folgenden Inhalten: Datenerfassung und Korrektur, Aufbau und Eingabe von Formeln, Arbeiten mit Funktionen, Formatierungsgrundlagen, Relative und absolute Bezüge, Diagramme, Arbeiten mit mehreren Tabellenblättern und Dateien, an

6 Abenden, montags und donnerstags, jeweils 19.00 - 21.30 Uhr, ab 31. Januar, Realschule Laichingen

Es kann durch ESF-Förderung Gebührenermäßigung beantragt werden.

Korbflechten - gute Handwerkskunst

Traditionelle Handwerkstechniken werden immer seltener. Großartig, wer da noch seinen Flechtkorb selbst herstellen kann. Eine Korbmachermeisterin weist in die Grundkenntnisse des Handwerks ein. Unter ihrer Anleitung wird ein runder Korb, wahlweise mit Henkel oder Griffen, aus ungeschälter Weide hergestellt.

Freitag, 28. Januar, 14.00 - 21.00 Uhr und Samstag, 29. Januar, 9.00 - 19.00 Uhr, Gymnasium Laichingen, Werkraum 102

Workshop - Schlagzeug bauen und trommeln

Ganz gemütlich sieht es aus, wenn auf dem Cajon gespielt wird: der Drummer sitzt ganz locker auf seinem Cajon, während er mit seinen Händen den Rhythmus schlägt und dem hohlen Holzwürfel variantenreich Töne entlockt. Ein Instrument, das überall in Einsatz kommen kann und als Rhythmusinstrument vielseitig zur Begleitung eingesetzt werden kann.

Der Drummer Andreas Tuchnowski spielt in verschiedenen Bands als Schlagzeuger mit. Er beherrscht das Schlagzeug souverän und spielt viele weitere Percussioninstrumente. Im Kurs wird er den Bau eines Cajon begleiten und anschließend zeigen, wie die Kiste zum genialen Schlagzeug wird.

2 Kurstermine, Samstag, 5. Februar, 10.00 - 16.00 Uhr und Sonntag, 6. Februar, 11.00 - 15.00 Uhr

Erich-Kästner-Schule Laichingen, Werkraum, Anmeldeschluss: Freitag, 21. Januar

Vhs-Kurs für Jugendliche ab Klasse 8**Die 10 wichtigsten Punkte moderner Umgangsformen**

Dieses Seminar vermittelt kompakt die zehn wichtigsten Punkte um sicher und erfolgreich aufzutreten und durch korrektes, freundliches Verhalten einen positiven Eindruck zu hinterlassen.

Seminarinhalte sind unter anderem: Der gute Eindruck, Begrüßung, Vorstellung, Verhalten gegenüber Alt und Jung, in der Öffentlichkeit, - im Urlaub, - im Restaurant, Geschenke, Tipps und Tricks.

Freitag, 04. Februar, 14.00 - 17.30 Uhr, Großes Haus Blaubauern, Webergasse 5 (bitte Eingang an der Rückseite benutzen)

Telefonisch Anmeldungen nimmt das Team der vhs entgegen von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, montags und donnerstags auch von 14.00 - 16.00 Uhr unter Tel. (0 73 33) 35 35, jederzeit per Fax 07333-6388 oder online: www.vhs.laichingen.de/anmeld.htm

MUSIKSCHULE GEISLINGEN**MUSIKSCHULE GEISLINGEN**

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 / 24-278, Fax 07331 / 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse - kommen Sie auf uns zu!

Ansprechpartner für den Förder- und Freundeskreis der Musikschule ist Frau Dr. Rosewith Braig-Gachstetter, Tel. (0 73 31) 8 33 44.

sports et divertissements**Matinee mit Akkordeon & Percussion**

Wissen Sie warum es im Wald viel zu schade zum Jagen ist und warum sich junge Damen nicht von großen Segelbooten beeindrucken lassen? Nein?

Die Antworten sollten Sie sich nicht entgehen lassen am Sonntag, den 30. Januar 2011 ab 11:00 Uhr bei der Matinee im Kapellmüllsaal in der MAG.

Die Münchner Akkordeonistin Stefanie Schumacher und der Murnauer Schlagzeuger Stefan Eblenkamp spielen den Zyklus „sports et divertissements“ vom Meister der musikalischen Miniatur, dem Franzosen Eric Satie. Begleitet wird dieser musikalische Zyklus mit hinreißenden Zeichnungen von Charles Marin.

Neben Satie gibt es Jazziges & Klassisches von Bohuslav Martinů, Ney Rosauo, Paul Smadbeck und anderen Komponisten.

Ein Programm voller Farben, Leichtigkeit und Fantasie.

Stefanie Schumacher unterrichtet seit diesem Schuljahr Konzertakkordeon an der Musikschule. Ihr Debüt als Solistin gab sie bereits 2002 mit Piazzollas Bandoneonkonzert „Aconcagua“. Jüngst wurde sie für ihren Brückenschlag zwischen den extremen Erscheinungsformen des Akkordeons in der Neuen Musik einerseits, und dem „Schifferklavier“ in der Populärmusik andererseits mit einem Musikstipendium der Stadt München ausgezeichnet.

Stefan Eblenkamp ist vielfacher Preisträger und hat sich insbesondere mit der internationale Konzerttätigkeit seines Schlagzeugensembles „percussion art quartett“ einen Namen gemacht. Neben vielen anderen Aktivitäten gastierte er immer wieder in den Konzertreihen „musica viva“ des Bayerischen Rundfunks sowie der „Klangaktionen“ in München. Darüber hinaus engagiert er sich im Rahmen des überregionalen Schulprojekts „Musik zum Anfassen“ für die Vermittlung Neuer Musik in der Schule.

Organisiert und getragen wird diese Veranstaltung vom „Verein der Freunde und Förderer der Musikschule e.V.“ unter Mithilfe der Musikschule. Der Eintritt ist frei, Spenden werden dankbar entgegen genommen.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Amstetten**Wochenspruch:**

Es werden kommen von Osten und von Westen,
von Norden und von Süden die zu Tisch sitzen
werden im Reich Gottes. Lukas 13,29

Donnerstag, 20.01.

14.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Freitag, 21.01.

16.30-17.30 Kinderstunde Amstetten-Dorf im
Pfarrhausaal, 1.-3. Klasse

18-19.30 Uhr Mädchenjungschar Amstetten-Dorf
im Pfarrhausaal

18-19.30 Uhr Vorführung E-Orgel Friedenskirche

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Samstag, 22.01.

09.00 Uhr Konfirmandenfrühstück im Gemeindehaus

Sonntag, 23.01.

Predigt: Das leere Bett (Joh 4,46-54)

09.30 Uhr Gottesdienst Friedenskirche Bahnhof
(Pfarrer Hoene)

10.30 Uhr Gottesdienst Laurentiuskirche Dorf
(Pfarrer Hoene)
Das Opfer ist für Patrick und Sabine
Museve bestimmt

10.30 Uhr Kindergottesdienst Dorf im Pfarrhausaal

14.30 Uhr Kirchenkaffee im Gemeindehaus

20.00 Uhr Api-Hauskreis des ev.
Gemeinschaftsverbandes Württemberg
bei Fam. Beutel, Laurentiusweg 10

Dienstag, 25.01.

06.00 Uhr Gebets-Treff in der Laurentiuskirche

09.00 Uhr Frauen-Treff im Gemeindehaus
Thema: Mit Spannungen leben - das
Leben ist spannend!

17-18 Uhr Irmgard Neugardt, Heidenheim
Kinder-Hauskreis im Laurentiusweg 3 bei
Frau Rodehorst, Tel. 71 03 60

19.30 Uhr Jugend-Treff im Gemeindehaus

Mittwoch, 26.01.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im
Gemeindehaus

17.30 -19 Uhr Bubenjungschar Amstetten-Dorf im
Pfarrhausaal, Jungs ab 3. Klasse

19 -20.30 Uhr Teeniekreis ab 14 Jahre im Gemeindehaus

Donnerstag, 27.01.

20.00 Uhr Das ev. Bauernwerk lädt ein zu einem
Filmabend im Gemeindehaus
„Let 's make Money“

Orgel in der Friedenskirche -**Vorführung am 21. Januar um 18 Uhr**

Die Orgel in der Ev. Friedenskirche hat eine Sanierung nötig. Es ist auch ein Umbau zu einer modernen elektronisierten Orgelversion denkbar - beim Erhalt des vorhandenen Orgelprospekts. Wir sind im KGR beim Nachdenken, das Ergebnis ist noch völlig offen: Reparatur der Pfeifenorgel oder Umbau zu einer E-Orgel? Um sich einen Eindruck vom Klang beider denkbaren Versionen zu verschaffen, haben wir einen Orgelbauer aus der Nähe von Ludwigsburg gewinnen können, uns dies direkt in der Friedenskirche vorzuführen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, am Freitag, 21. Januar 2011 von 18 bis 19.30 Uhr dabei zu sein, um uns zu einem Meinungs- und Stimmungsbild zu verhelfen. Wir möchten den Entscheidungsprozess von Anfang an transparent gestalten und zusammen mit Ihnen möglichst unvoreingenommen an die Sache herangehen. Die Orgelfrage ist eine ganz nüchterne Angelegenheit, die mit Sachverstand unter Beachtung der entstehenden Kosten gelöst werden wird und in der wir Gott um Weisheit bitten.

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb**Orgelpfeifen kamen unter den Hammer**

Bräunisheim. Die Orgel der Petruskirche in Bräunisheim stand am Tag der heiligen drei Könige ganz im Mittelpunkt der abendlichen Feierlichkeiten. Anlässlich der erfolgreich abgeschlossenen Renovierung des aus den 60er Jahren stammenden Instrumentes hatte Pfarrer Holger Platz zu einem musikalischen Gottesdienst geladen. Organistin Daniela Fittering begleitete mit den warm tönenden neuen Pfeifen nicht nur die stimmungsgewaltigen Gemeindemitglieder in der voll besetzten Dorfkirche. Auch beim Projektchor unter der Leitung von Marina Schmid, der eigens für diesen Abend zahlreiche Gesangsstunden absolviert hatte, war die Orgel mit von der Partie. Und Klarinetistin Renate Menzel spielte gemeinsam mit Gerhard Klumpp, Kirchenmusikdirektor der Stadtkirche von Geislingen und Orgelsachverständiger den 2. Satz des Klarinettenkonzerts von Wolfgang Amadeus Mozart. Unter der Regie von Gerhard Klumpp erfolgte auch die Renovierung der über 40 Jahre alten Orgel. Dabei wurden 108 der insgesamt 254 Pfeifen ersetzt. Der Erfolg kann sich hören lassen: Die spitzen, hellen und aggressiven Töne, die dem Musikgeschmack der damaligen Zeit entsprach gehört der Vergangenheit an. Die sanierte Orgel hat nun einen warmen und fülligen Klang. Die alten Orgelpfeifen wanderten aber noch lange nicht auf den Schrott. Sie erlebten am darauf folgenden Sonntagnachmittag ihre Renaissance. Der Bräunisheimer Gemeindegemeinschaftsaal platzte fast aus seinen Nähten, als Ortsvorsteher Steffen Schittek in die Rolle des Auktionators schlüpfte. Orgelpfeifen um Orgelpfeifen kamen unter den Hammer. Die Gebote überschlugen sich, der Geldbeutel der Bräunisheimer saß an diesem Tag besonders locker: Sattete 1600 Euro brachten die alten Pfeifen und Amstettens Bürgermeister Jochen Grothe war mit einer Spende von 200 Euro für ein Pfeifen-Arrangement mit von der Partie. Das Engagement hat sich gelohnt: Unterm Strich wurde rund ein Viertel der Renovierungskosten der alten Orgel erlöst.



Die renovierte Orgel der Bräunisheimer Petruskirche wurde im Rahmen eines musikalischen Gottesdienstes am Tag der heiligen drei Könige offiziell eingeweiht

Filmabend

In der Petrus Kirche Bräunisheim

Sonntag, 30.01.2011 19.00 Uhr

Zurückgeschaut: Wir zeigen den aufgezeichneten Film von 1993 anlässlich der 850 Jahr-Feier von Herrn Otto Läng.

Dazu laden wir alle Bräunisheimer und interessierte Gäste herzlich ein. KGR und Ortschaftsrat Bräunisheim

ZUM NACHDENKEN

Komm in unsre stolze Welt,
Herr, mit deiner Liebe Werben.
Überwinde Macht und Geld,
lass die Völker nicht verderben.

Sonntag, 23.01.2011

Das Opfer der Gottesdienste ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Mittwoch, 26.01.2011

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evang. Gemeindehaus in Schalkstetten.

Donnerstag, 27.01.2011

19.30 Uhr Planung - Fest der Konfirmation 2011 mit den Eltern des Konfirmationsjahrgangs 2010/11 im evang. Gemeindehaus in Schalkstetten.

Vorankündigungen:

Sonntag, 13. Februar 2011 - 14.00 Uhr Seniorennachmittag in der Gemeindehalle in Stubersheim für die Seniorinnen und Senioren aus Stubersheim und Hofstett-Emerbuch.

Sonntag, 27. Februar 2011 - 14.00 Uhr Seniorennachmittag im evang. Gemeindehaus Schalkstetten für die Seniorinnen und Senioren aus Bräunisheim, Schalkstetten und Waldhausen.

Kleidersammlung für BETHEL**Samstag, 26. Februar 2011**

Hofstett-Emerbuch - Abgabestelle Schulhaus
Stubersheim - Abgabestelle Pfarrhaus
jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Montag, 28. Februar 2011

Bräunisheim - Abgabestelle Pfarrhaus
Schalkstetten - Abgabestelle Rathaus
jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr.

In **Waldhausen** werden die Kleidersäcke am Montag, 28. Februar 2011 ab 14.00 Uhr eingesammelt.

BRÄUNISHEIM**Sonntag, 23.01.2011**

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Weller)
10.30 Uhr Kindergottesdienst in SCHALKSTETTEN

HOFSTETT-EMERBUCH**Sonntag, 23.01.2011**

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Meyer)

SCHALKSTETTEN**Sonntag, 23.01.2011**

10.30 Uhr Gottesdienst (Dekan i.R. Stahl)
10.30 Uhr Kindergottesdienst

STUBERSHEIM**Sonntag, 23.01.2011**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Nick Malte Schrag (Pfarrer Meyer)

WALDHAUSEN**Sonntag, 23.01.2011**

9.30 Uhr Gottesdienst (Dekan i.R. Stahl)

Evangelische Kirchengemeinde Reutti**Donnerstag, 20. Januar 2011**

9.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)
9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Urspring (kath. Gemeindehaus)

Freitag, 21. Januar 2011

16.00 Uhr Kinderstunde in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

Samstag, 22. Januar 2011

19.00 Uhr C@fe-4you (Urspring, Albstr.)

Sonntag, 23. Januar 2011

9.10 Uhr Gottesdienst in Urspring (Pfarrer Bühler)
10.30 Uhr Gottesdienst in Reutti (Pfarrer Bühler)
10.00 Uhr Kinderkirche in Reutti
10.00 Uhr Kinderkirche in Urspring (kath. Gemeinderaum)

**Montag, 24. Januar 2011**

14.00 Uhr Seniorengymnastik (Sporthalle Urspring)
18.00 Uhr Jugendbibelkreis (kath. Gemeinderaum)

Dienstag, 25. Januar 2011

20.00 Uhr Frauenchorprobe

Mittwoch, 26. Januar 2011

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Ettlenschieß (Dorfgemeinschaftshaus)

18.30 Uhr Jungbläser in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 27. Januar 2011

9.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Urspring (kath. Gemeindehaus)

Freitag, 28. Januar 2011

16.00 Uhr Kinderstunde in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

Samstag, 29. Januar 2011

19.00 Uhr C@fe-4you (Urspring, Albstr.)

Sonntag, 30. Januar 2011

9.10 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß (Pfarrer Bühler) mit dem Posaunenchor

10.30 Uhr Gottesdienst in Urspring (Pfarrer Bühler)

keine Kinderkirche in Reutti

10.00 Uhr Kinderkirche in Urspring (kath. Gemeinderaum)

Termine:

23.01.11 Beginn der ökum. Bibelwoche

18.02.-20.02.11 Konfirmandenfreizeit

Pfarrbüro in Urspring:

Öffnungszeiten: dienstags 15.30 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: (0 73 36) 64 51, Fax: (0 73 36) 92 22 85

E-Mail: pfarramt.urspring@elk-wue.de

Jugendarbeit ev. Jugendwerk Albdistrikt**Freitag, 21.1.**

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus in Amstetten

Samstag, 22.1.

7.30 Uhr Vorbereitung Jugendtage mit Andy MacDonald, Anmeldung bei S. Claudia

Sonntag, 23.1.

19.30 Uhr Sing & pray im Gemeindehaus in Amstetten

Dienstag, 25.1.

19-20 Uhr Teenie-Bibel-Club ab 12 Jahre im Gemeindehaus in Amstetten

19.30 Uhr Jugend-Treff im Gemeindehaus in Amstetten

Mittwoch, 26.1.

19-20.30 Uhr Teeniekreis ab 14 Jahre im Gemeindehaus in Amstetten

20.00 Uhr Badminton in der Aurainhalle Amstetten

Donnerstag, 27.1.

8.45-9.45 Uhr Gebetstreff, Laurentiusweg 26

Katholische Kirchengemeinde ST. SEBASTIAN, Geislingen, ERLÖSERKIRCHE, Amstetten**Freitag, 21. Januar**

15.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Bürgerheim

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Samariterstift

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 22. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Chor in St. Sebastian - anschließend Mitarbeiterfest -

Sonntag, 23. Januar

11.00 Uhr Eucharistiefeier

- parallel Kinderkirche - in Amstetten



Mittwoch, 26. Januar

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Freitag, 28. Januar

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 29. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

19.15 Uhr Eucharistiefeier in Aufhausen

Sonntag, 30. Januar

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

BEICHTGELEGENHEIT:

nach Vereinbarung, sonst in

St. Sebastian Mittwoch vor dem Gottesdienst
Amstetten Freitag vor dem Gottesdienst**ROSENKRANZ:**St. Sebastian Mittwoch 18.00, Samstag 17.30 Uhr
Amstetten Freitag 18.00 Uhr**FEST DES HEILIGEN SEBASTIAN****Samstag, 22. Januar 2011 um 18.00 Uhr**

Wir wollen den Tag unseres Kirchenpatrons wieder festlich begehen. Die Gemeinde ist ganz herzlich zur Mitfeier des Festgottesdienstes eingeladen!

MITARBEITERABEND

Als Dank für alle Hilfe und Mitarbeit, die im vergangenen Jahr in unserer Kirchengemeinde geleistet wurde, findet am Samstag, 22. Januar, für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Fest statt.

Um 18.00 Uhr beginnen wir mit der Eucharistiefeier in der Kirche, anschließend treffen wir uns im Gemeindesaal.

Alle, die sich im vergangenen Jahr in der Gemeinde engagiert haben, sind herzlich eingeladen. Bitte, melden Sie sich im Pfarrbüro an – Telefon 9 39 00.

KINDERKIRCHE IN AMSTETTEN

Zur nächsten Kinderkirche am Sonntag, 23. Januar um 11.00 Uhr im Gemeinderaum der Erlöserkirche laden wir wieder herzlich alle Kinder im Alter von 3 – 9 Jahren ein.

SITZUNG DES KIRCHENGEMEINDERATS

Der Kirchengemeinderat von St. Sebastian trifft sich zu seiner nächsten öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 27. Januar um 19.45 Uhr im Pfarrhaus. Die Tagesordnung hängt im Schaukasten aus.

KAB-HAUPTVERSAMMLUNG

Die Entlastung des Vorstandes, sowie die Annahme des Jahresprogramms für 2011 stehen auf dem Programm der Hauptversammlung der KAB-Gruppe Geislingen/Amstetten. Die Hauptversammlung findet am

Freitag, 28. Januar 2011 um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Erlöserkirche statt.

EUCHARISTIEFEIER AUF DER ALB

Am Samstag, 29. Januar um 19.15 Uhr findet in der Marienkirche in Aufhausen wieder eine Eucharistiefeier statt. Wir laden dazu herzlich ein.

Ministrantengruppen

Treffen im Gemeinderaum der Erlöserkirche in Amstetten:

Mittwoch, 16.30 Uhr mit Frau Boos
nächster Treff: 26.01.2011

Die Leiterrunde der Minis trifft sich das nächste Mal am Freitag, 21.01.2011 um 15.00 Uhr im Jugendraum St. Sebastian

FRAUENTREFF

Treffen im Gemeinderaum der Erlöserkirche in Amstetten

Mittwoch, 9.00 Uhr (1 x im Monat)
mit Frau Kellenberger und Frau Schubert
nächster Treff: 19.01.2011**INFO AUS DEM PFARRBÜRO**

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 21. Januar nur von 8.00 bis 12.00 Uhr besetzt.

**Katholische Kirchengemeinde
MARIA KÖNIGIN, Lonsee
ST. AGATHA, Urspring****Samstag, 22.01.**

18.00 Uhr Vorabendmesse in Westerstetten

19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

Sonntag, 23.01.3. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Jes 8,23b-9,3; L 2: 1 Kor 1,10-13.17; Ev: Mt 4,12-23

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrsaal

Montag, 24.01.09.00 Uhr Gebetstreffen „Mütter beten für ihre Kinder“ im Meditationsraum
Bibelteilen im Meditationsraum**Dienstag, 25.01.**19.30 Uhr ökum. Bibelabend im evang.
Gemeindehaus mit Pfr. Hornung**Freitag, 28.01.**

17.30 Uhr Rosenkranz in Lonsee

18.00 Uhr Hl. Messe in Lonsee

Vorschau:**Samstag, 29.01.**

18.00 Uhr Vorabendmesse in Urspring

19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

Sonntag, 30.01.4. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

10.30 Uhr Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern in Lonsee

Seniorennachmittag

Wir laden zum Seniorennachmittag alle Gemeindemitglieder ab 65 Jahren und deren Partner recht herzlich auf Sonntag, 23. Januar 2011, 14.30 Uhr in den Pfarrsaal in Lonsee ein.

Wir alle freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schon heute ein paar vergnügte Stunden im Kreise Ihrer Freunde und Bekannten. Persönliche Einladungen müssten Sie erhalten haben. Sollte jemand keine erhalten haben, bitten wir, dies zu entschuldigen und trotzdem zu kommen.

Ihr Festausschuss

(Für Kuchenspenden wären wir sehr dankbar.)

Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern am 30. Januar um 10.30 Uhr in LonseeDer nächste Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern findet am **Sonntag, 30.01.2011 um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche in Lonsee** statt. Hierzu sind alle Eltern mit kleinen Kindern (ab 1 Jahr) ganz herzlich eingeladen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Thomas Raiber, Diakon

Katholische Öffentliche Bücherei Westerstetten**Hinweis:** Am Sonntag, 27. März 2011 findet in der Lonetalhalle in Westerstetten wieder unser beliebter Flohmarkt statt. Sie können hier selbst verkaufen und bei uns einen Verkaufstisch zum Preis von 5,00 Euro erwerben. Tische können direkt bei Familie Lange (07348/6645) gebucht werden.**Pfarrbüro-Öffnungszeiten**

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Tel. 57 31) sind:

Montag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Dienstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Herrn Pfarrer Hornung erreichen Sie in Lonsee dienstags um 10.15 Uhr und freitags um 18.30 Uhr (nach der Hl. Messe) oder telefonisch in Westerstetten unter (0 73 48) 62 59.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen

Sonntag, 10 Uhr

Gottesdienst

Parallel:

Kindergruppen von 4-12 Jahren

VEREINE

SPORTVEREIN AMSTETTEN

11. Amstetter Eisfest wartet am 28.01.2011 auf Sie

Wissen Sie schon, was Sie am Freitag, 28. Januar 2011 vorhaben?

Richtig: Sie gehen zum 11. Amstetter Eisfest zum SVA beim Sportheim auf dem Aurain.

Für Speis und Trank und ein nettes Drumherum mit einem riesigen Lagerfeuer ist gesorgt.

Also Termin heute schon vormerken!



Jugendfußball

F-Jugend

06.01.2011: Am Dreikönigsturnier in Kuchen erreichte die F-Jugend den 3. Platz. Mit etwas Verspätung starteten wir das Turnier gegen den Gastgeber aus Kuchen. Trotz ausgeglichener Partie konnten wir durch einen schönen Volleyschuss in Führung gehen, danach erspielte sich der Gegner eine gute Chance, die zum Ausgleich führte. In der zweiten Partie trafen wir auf ASV Eislingen, die uns mit aggressiver Spielweise an die Wand spielten. Die Partie haben wir verdient verloren. Im letzten Vorrundenspiel gegen FC Eislingen II kombinierten unsere Kicker mehr zusammen und konnten dadurch hoch gewinnen. Durch den hohen Sieg hatten wir uns für das Halbfinale qualifiziert, und durften gegen FC Eislingen I antreten. FC Eislingen I war von Anfang an die stärkere Mannschaft, die auch das Spiel machte. Trotzdem hatten wir ein paar Chancen, die wir nicht nutzen konnten, weil wir doch langsamer waren als der Gegner. Das Halbfinale verloren wir mit 2:0, und hatten danach die Möglichkeit um den 3. Platz zu spielen. Im Spiel um Platz drei trafen wir wieder auf eine Mannschaft aus Eislingen, diesmal hieß unser Gegner KSG Eislingen. Unsere Mannschaft hatte von Anfang bis zum Ende sehr durchdacht gespielt. Wir fanden immer wieder den freien Mitspieler und konnten unsere Chancen konsequent nutzen. Eine gute Leistung im Spiel um den dritten Platz brachte uns den verdienten Sieg und den 3. Platz. Die Mannschaftsleistung war zwar in Ordnung, dennoch müssen wir noch dran arbeiten. (Walter Kress)

SVA - FTSV Kuchen 1:1 (Cahit C.)

SVA - ASV Eislingen 1:3 (Sadik I.)

SVA - FC Eislingen II 6:0 (3xAhmet Ö, 3xCahit C.)

Halbfinale:

SVA - FC Eislingen 10:2

Spiel um Platz 3:

SVA - KSG Eislingen 2:0 (Cahit C.)

Es spielten: Sadik Iffländer, Robin Claus, Jan Wolfahrt, Dimitrij Kress, Ahmet Öztürk, Cahit Cenk und Elyesa Bulut.

E-Jugend:

E1 mogelt sich ins Finale - beim regionalen Quali-Turnier in Neu-Ulm am 16.01.2011 - und verliert dort zu Recht mit 1:3 gegen Herrlingen. In einem Turnier, das sage und schreibe knapp 10 Stunden dauerte, zeigte die E1 ihre üblichen zwei Gesichter. Mal hopp, mal topp, mal hü mal hott. Im ersten Spiel besiegten wir Bernstadt mit einer bodenständigen Leistung klar mit 3:1. Roman, Hannes und Ilhami konnten einen schnellen Rückstand wettmachen und

brachten uns gut in das Turnier. Im zweiten Spiel unterlagen wir Tiefenbach mit 0:1, weil wir nicht bereit waren, irgendetwas für ein besseres Ergebnis zu tun. Im letzten Spiel gewannen wir gegen Beuren mit 8:0 und qualifizierten uns so für die Zwischenrunde. Dort wartete die nächste Vierer-Gruppe auf uns. Gegen Asch-Sonderbuch verloren wir mit knapp mit 2:3. Wir gingen durch Roman mit 1:0 in Führung. Noah konnte später zum 2:2 ausgleichen, ehe wir durch eine unglückliche Aktion das 2:3 hinnehmen mussten. Egal, denn der Einsatz unserer Jungs stimmte. Im zweiten Spiel stand uns Ludwigsfeld gegenüber. Erneut sorgten Roman, Hannes und Ilhami mit ihren Toren für einen klaren Sieg. Im letzten Spiel gab es dann wieder einen Rückfall in alte Zeiten. Gegen Staig verloren wir mit 0:2 ohne große Gegenwehr. Aber mit dem üblichen Dusel gewisser Bundesliga-Mannschaften reichte es erneut, um eine Runde weiter zu kommen. Dort gab es vier Paarungen, jeder Sieger qualifizierte sich für ein internationales Turnier mit namhaften Top-Teams im Juni. Da wir auf Grund zu wechselhafter Leistungen ein solches Top-Team an diesem Tage nicht waren, verloren wir auch zurecht mit 1:3 gegen Herrlingen. (Andreas Kukral).

Es spielten: Emirhan Cenk (Torspieler), Noah Haslanger (1), Dennis Straub, Ilhami Aydugan (4), Hannes Kukral (4), Roman Hilsenbek (7).

E2: Hallenturnier beim SV Westerheim am 16.01.2011

Mit dem Ziel, dass die Spieler in jeder Begegnung ihre Spielpositionen wechseln, startete das Team ins Turnier. In der ersten Begegnung gegen das kurzfristig eingesprungene und außer Konkurrenz startende Team SV Westerheim III spielten unsere Kicker sehr gut mit und zeigten dort bereits viel Spiel- und Einsatzfreude. Viele Balleroberungen sorgten für Ballbesitz und da unsere Kicker auch gut zusammenspielten, war das Spiel ausgeglichen. Zu erwähnen ist, dass alle Spieler des Gegners vom Jahrgang 2000 waren und somit im Schnitt fast ein Jahr älter als unser Team. Im zweiten Spiel gegen den späteren Turniersieger TSV Blaubeuren spielte unser Team genauso toll weiter. Dem Gegner wurde wenig Platz gelassen und unsere Spieler bildeten ein gutes Team. Erst zum Ende des Spiels konnte sich der Gegner mit 4:2 durchsetzen. Auch gegen die SGM Herrlingen machte die E2 ein tolles Spiel und gewann verdient mit 1:2. Im letzten Gruppenspiel gegen den SV Westerheim I war das Spiel wieder lange ausgeglichen, hier setzte sich aber das Heimteam mit 2:0 durch. Wegen dem besseren Torverhältnis gegenüber der SGM Herrlingen zogen unsere Kicker ins Spiel um Platz 5 gegen die SG Nellingen ein. Nach vier tollen Spielen bot die Mannschaft nun einen echten Krimi. Mit viel Einsatz und Willen wurde der Gegner früh gestört und danach gleich schnell nach vorne gespielt. Bei Ballverlust wurde gleich wieder nachgesetzt. Simon Huber zeigte seine Gefährlichkeit vor dem Tor und erzielte mit einem tollen Schuss ins lange Eck das 1:0. Schließlich hatte aber Nellingen den etwas längeren Atem und konnte noch kurz vor Schluss das Siegtor zum 2:1 erzielen. Somit wurde der SVA sechster. Da wir bei diesem Turnier in sechs Spielen vier verschiedene Torspieler einsetzten und von allen sechs Spielern jeweils vier Tore erzielen konnten, war das Wechseln der Spielpositionen ein voller Erfolg. Weiter so E2. (Bernd Ströhle)

Es spielten:

Lisa Klusik (1), Simon Huber (1), Markus Hauser (1), Jonas Pfeiffer, Manuel Ströhle (4), Devrim Colak

SPIEL- UND SPORTCLUB STUBERSHEIM

Mitgliederversammlung

Wir laden unsere Mitglieder ein zu der am

Freitag, 28. Januar 2011 um 20 Uhr

im Gastraum des Vereinsgebäudes in Stubersheim stattfindenden **14. Ordentlichen Mitgliederversammlung.**



Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Finanzbericht
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Anträge
8. Wahlen
9. Berichte der Abteilungen
10. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung müssen mindestens zwei Wochen vor der Versammlung beim Vorstand schriftlich eingereicht werden.

Wir werden ab **19. 30 Uhr** einen kleinen Imbiss anbieten. Wegen der interessanten Themen und eines umfassenden Meinungsaustauschs, bitten wir alle Mitglieder, an der Versammlung teilzunehmen.

Vorstand

AKKORDEON-CLUB STUBERSHEIM e.V.



HAUPTVERSAMMLUNG

am Dienstag, den 25. Januar 2011 um 20.00 Uhr in der Gemeindehalle Stubersheim.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Verschiedenes

Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Zur Begrüßung spielt die Hobbygruppe mit Ilse Schöfisch. Da wir in diesem Jahr keine Wahlen haben, werden wir eine Fotopräsentation von unserem Vereinsausflug nach Berlin vom letzten Jahr zeigen.

Wir würden uns freuen, zahlreiche Mitglieder und Interessierte begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschaft

GESANGVEREIN STUBERSHEIM

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2011
Zu unserer Jahreshauptversammlung möchten wir alle Mitglieder des Gesangverein Stubersheim e.V. herzlich einladen. Besonders freuen wir uns auf unsere treuen fördernde Mitglieder. Die Versammlung findet am Samstag, den 22. Januar 2011 in der Gemeindehalle Stubersheim statt. Der Beginn ist um 20.00 Uhr.



Schriftliche Anträge sind bis spätestens zwei Tage vor der Versammlung an einen der ersten Vorsitzenden (Andreas Schmid, Bernd Wachter oder Achim Renner) zu richten!

Kommen Sie bitte zur Versammlung und zeigen Sie Ihr Interesse an unserer Vereinsarbeit. Wir freuen uns über viele Teilnehmer, damit der Chorgesang auch in Zukunft ein hochwertiger und geschätzter Bestandteil unserer Gesellschaft bleibt.

Auf Ihren Besuch freut sich die Vorstandschaft des Gesangvereins Stubersheim.

An alle Sänger: Aufgrund der Kandidatenvorstellung für die Bürgermeisterwahl muss die Chorprobe am Montag, 24. Jan. leider ausfallen!

LANDFRAUENVEREIN AMSTETTEN



Nein sagen will gelernt sein!

Am **Dienstag, 25.01.2011**, werden wir von Frau Handge erfahren, warum das Nein sagen so schwer fällt und wie wir selbstbewusst, sympathisch auftreten und freundlich Nein sagen können.

Treffpunkt: **14.30 Uhr im LandFrauenraum**

LANDFRAUENVEREIN URSPRING – REUTTI



Veranstaltungsreihe "Schwungfeder"

Die zweite Veranstaltung findet am **Donnerstag, 27.01.2011** um 14.00 Uhr im Schulhaus in Reutti statt: Herr Prof. Dr. Marko Kronmann über das Thema: „**Darmerkrankungen**“.

Jahresbeitrag

Alle Mitglieder, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, bitte den **Jahresbeitrag** in Höhe von € **20,00** auf das Konto der VR-Bank Langenau-Ulmer Alb eG, Kto-Nr. 283 664 002, BLZ 630 614 86 überweisen.

Lichtmesswanderung

Am Dienstag, 2. Februar 2011 findet wieder unsere Lichtmesswanderung statt. Einzelheiten im nächsten Amtsblatt.

Terminverschiebung

Unser Schminkabend, der für **Mittwoch, 16.02.2011** geplant war, fällt aus. Er wird im Herbst nachgeholt.

LANDFRAUENVEREIN HOFSTETT-EMERBUCH



Einladung zur Backvorführung

Am **Samstag, 19.02.2011 /14 Uhr** findet eine LUMARA-Vorführung im LF-Raum statt. Backformen, LUMARA-Produkte, Backrezepte etc. werden vorgestellt. Jeder der sich über die Produktpalette informieren möchte, ist herzlich eingeladen.

Anmeldung bis 25.01.2011 bei Margret Schrag Tel. 65 24 oder Anne Bollinger Tel. 53 88.

Termin vormerken: Hauptversammlung am **Dienstag, 01.02.2011** um 19.30 Uhr im LF-Raum!

V d K

ORTSVERBAND AMSTETTEN



Krankengeld ist gesetzlich verbrieft

Eine Umfrage brachte es unlängst zutage: Krankenkassen fordern ihre älteren Krankengeldbezieher immer häufiger auf, einen Rentenantrag zu stellen – und dies, obwohl das Krankengeld bei Arbeitsunfähigkeit wegen der gleichen Krankheit für 78 Wochen innerhalb von drei Jahren gezahlt werden kann. Dabei handelt es sich um eine gesetzlich verbrieft Leistung, um auch längerfristig erkrankte Menschen sozial abzusichern. Betroffene, die sich von ihrer Kasse unter Druck gesetzt sehen – schließlich geht die Frührente regelmäßig mit finanziellen Einbußen einher – können sich an den Sozialverband VdK wenden. Der VdK gewährt seinen Mitgliedern in solchen und anderen sozialrechtlichen Fällen Rechtsschutz. Hierfür stehen allein im Südwesten 35 hauptamtliche Sozialrechtsreferenten bereit (Adressen unter www.vdk-bawue.de). Sie vertreten die VdK-Mitglieder, auch Neumitglieder, unter anderem bei Streitfällen mit den gesetzlichen Krankenversicherungen.

LANDWIRTSCHAFT

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Seminar für Landwirte:

Grundlagen der landwirtschaftlichen Erzeugung

Die Fachschule für Landwirtschaft lädt zu einem Seminar über Grundlagen der landwirtschaftlichen Erzeugung ein. Der Kurs richtet sich vorwiegend an Landwirtinnen und Landwirte ohne landwirtschaftliche Berufsausbildung, die ihre Kenntnisse auffrischen und vertiefen möchten.

Lehrgangsinhalte sind pflanzliche und tierische Erzeugung sowie die in diesem Zusammenhang stehenden Anforderungen der Fachrechtskontrollen im Rahmen von Cross Compliance. Die genauen Inhalte orientieren sich an den Bedürfnissen der Teilnehmer. Auftaktveranstaltung mit dem Thema „Einführung in die Düngung“ ist am

Donnerstag, den 3. Februar 2011, 19:30 Uhr
im Haus des Landkreises, Schillerstr. 30, 89077 Ulm.

Die weiteren Termine werden in Absprache mit den Teilnehmern festgelegt. Eine Teilnahme an Einzelthemen ist möglich.

Anmeldung ist erforderlich bis spätestens Freitag, den 28. Januar 2011 unter Telefonnummer (07 31) 1 85-31 23 oder -31 70. Hierbei können Sie weitere Informationen erhalten.

REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER

- | | |
|------------|--|
| 21. Januar | MehrGenerationenHaus, Musikschule, Schülervorspiel, 18.30 Uhr |
| 21. Januar | Geislingen, Rätsche im Schlachthof, Daniel Kahn & The Painted Bird (Konzert), 21 Uhr |
| 22. Januar | Geislingen, Rätsche im Schlachthof, Claus von Wagner „3 Sekunden Gegenwart“ (Kabarett), 20.30 Uhr |
| 23. Januar | Galerie im Alten Bau, Kunst- u. Geschichtsverein/Stadt Geislingen, Ausstellung Nadine Lindenthal/Malerei |
| 27. Januar | Geislingen, Rätsche im Schlachthof, Jazz Open, 20 Uhr |
| 27. Januar | WMF Komm.zentrum, Kulturverein Geislingen, Ladies Swing Quartet, 20 Uhr |

Forstbetriebsgemeinschaft Ulmer Alb w.V. Mitgliederversammlung

Die FBG Ulmer Alb w.V. lädt ihre Mitglieder und interessierte Waldbesitzer zu ihrer **21. ordentlichen Mitgliederversammlung** am **Freitag, 4. Februar 2011 um 13.30 Uhr** in die **Lindenberghalle in Ballendorf** freundlich ein und bittet um zahlreiche Teilnahme.

Tagesordnung:

Begrüßung, Grußworte der Gäste

Berichte des Vorstandes, des Schriftführers, des Geschäftsführers und der Kassenprüfer.

Entlastung des Vorstandes

Wahlen zum geschäftsführenden Vorstand

Vortrag „Perspektiven für eine moderne Holzenergie in Deutschland“ (Herr Bentele DEPV)

Holzmarktbericht (Fachdienst Forst- und Naturschutz)

Forstpolitik des Landes (Forstkammer),

Anträge und Beschlussfassung

Verschiedenes

- Änderungen vorbehalten-

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung können bis zum 28.01.2011 beim Geschäftsführer eingereicht werden.

SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN

CDU GEMEINDEVERBAND AMSTETTEN / LONSEE



Die nächste Vorstandssitzung findet am **Freitag, 28. 1. um 20:00 Uhr** in der Gaststätte Adler in Schalkstetten statt.

Dr. Christine Wolf

Nach der Familienzeit wieder berufstätig sein Wiedereinstieg Schritt für Schritt - ein Serviceangebot der Arbeitsagentur Ulm

Auch im Jahr 2011 findet wieder in der Agentur für Arbeit Ulm an jedem ersten Dienstag im Monat um 10:00 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Wiedereinstieg nach der Familienzeit statt.

Noch richtet sich dieses Angebot vor allem an Frauen. Im Zuge der Neuregelungen zum Elterngeld und im Sinne der Chancengleichheit sind Männer, die nach der Erziehungszeit in den Beruf zurückkehren, genauso angesprochen. „Ein erfolgreicher Wiedereinstieg muss Schritt für Schritt geplant werden“, weiß Martina Loose, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit Ulm.

Die Rückkehr ins Berufsleben wird dann zum Thema, wenn die Kinderbetreuung keine Vollzeitbeschäftigung mehr ist, der Haushalt allein nicht mehr ausfüllt oder die Familienkasse aufgebessert werden soll. Vor dem beruflichen Wiedereinstieg steht für viele Frauen die organisatorische Umverteilung der Familienarbeit. Die eigenen Chancen auf dem Arbeitsmarkt müssen realistisch eingeschätzt und Kenntnisse und Fertigkeiten gegebenenfalls angepasst und erweitert werden. Nicht zuletzt ist eine aussagefähige, neugierig machende Bewerbung notwendig, um den beruflichen Wiedereinstieg zu realisieren.

Diese und weitere Facetten des Wiedereinstiegs werden im Rahmen der Informationsveranstaltungen thematisiert und an Beispielen erläutert. „Die

Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen quasi einen roten Faden an die Hand bekommen, um individuell den beruflichen Wiedereinstieg überlegen, planen und umsetzen zu können“, erläutert Martina Loose.

Die Veranstaltungen finden jeweils von 10.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr in der Agentur für Arbeit Ulm (Wichernstrasse 5) statt. Am Empfang im Erdgeschoss erhalten Interessierte einen Hinweis zum Veranstaltungsraum im Haus.

Die Termine für das erste Halbjahr 2011 sind: 1. Februar, 01. März, 05. April, 03. Mai und 07. Juni.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zu diesem Serviceangebot gibt es bei Martina Loose unter der Telefonnummer 0731 160 700 oder per E-Mail: Ulm.BCA@arbeitsagentur.de.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Seminar: Crashkurs Hauswirtschaft - Den Haushalt erfolgreich managen -

Den häuslichen Alltag in den Griff zu bekommen, erfordert es einiges an Fachwissen und Management. Doch wie macht man es richtig? Um für das Waschen, Putzen und Kochen mit möglichst wenig Zeit und Geld ein bestmögliches Ergebnis zu erreichen, darüber informiert ein Seminar des Fachdienstes Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis.

Es findet jeweils mittwochs am 16. Februar, 2. März und 9. März 2011 beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30 in Ulm von 9 bis 12:30 Uhr oder von 18 bis 21:30 Uhr statt.

Anmeldungen und Informationen:

Anmelden kann man sich bis einschließlich Freitag, 11. Februar 2011 beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes unter der Telefonnummer (07 31) 1 85-30 98. Dort gibt es auch weitere Informationen zum Seminar.

Berufskundliche Veranstaltung im BIZ:**Das freiwillige soziale Jahr**

Welche Möglichkeiten bietet das freiwillige soziale Jahr (FSJ) jungen Menschen? Um dieses Thema dreht sich die nächste Veranstaltung im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Ulm am Donnerstag, den 27. Januar.

Das Informationsangebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die sich vorstellen können, einen Beruf im sozialen Bereich zu ergreifen oder die nach der Schule erst einmal Lebenserfahrungen sammeln möchten. Die Referentin Andrea Schmid vom Internationalen Bund Ulm wird unter anderem konkrete Einsatzmöglichkeiten während eines sozialen Jahres vorstellen und über wichtige Anlaufstellen, Verdienstmöglichkeiten und die berufliche Verwendbarkeit des Freiwilligendienstes informieren.

Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im BIZ in der Wichernstraße 5. Der Eintritt ist wie immer frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer mehr über die berufskundliche Reihe wissen möchte, kann das BIZ unter der Durchwahl (07 31) 16 07 77 erreichen oder sich unter www.arbeitsagentur.de informieren.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis
**Ansichten von Ulm bis zu den Alpen:
Ausstellung mit Bildern von Miroslav Ondracek
im Haus des Landkreises, Ulm (Eröffnung am
23. Januar)**

Aquarelle und Ölbilder von Miroslav Ondracek zeigt das Haus des Landkreises in Ulm (Schillerstraße 30). Landrat Heinz Seiffert eröffnet diese Ausstellung mit Bildern des in Blaustein lebenden Malers am Sonntag, den 23. Januar 2011 um 11 Uhr.

Gezeigt werden Ansichten von Städten und Landschaften, die Miroslav Ondracek in Ulm, Neu-Ulm und Umgebung, an der Donau, am Bodensee und in den Alpen gemalt hat.

Der 85-jährige Künstler, er ist ausgebildeter Musiker, wurde in Brünn geboren und lebt seit 1980 in Blaustein.

Einführende Worte zur Ausstellung spricht Heiner Kahle, der frühere Ortsvorsteher von Herrlingen.

Für die musikalische Umrahmung sorgen Dagmar Ondracek (Violine), Hana Böhm (Klavier) sowie Judith, Theresa, Paula und Benedikt Kinzl (Streichquartett).

Dauer der Ausstellung

Die Ausstellung ist im Haus des Landkreises bis zum 18. Februar 2011 zu sehen.

Die Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 8 bis 12:30 Uhr, Donnerstag 8 bis 17:30 Uhr, Freitag 8 bis 12:30 Uhr.

Weitere Termine sind auf Anfrage möglich (Telefon 07 31 / 1 85-12 11).

**Jochen Grothe****Ihr Bürgermeister**

www.bm-jochengrothe.de



Mit Fachkompetenz und Herz weiter nach vorne

Bürgermeisterwahl am 06.02.2011

Die restlichen Veranstaltungen:

Montag, 24.01.11, 20.00 Uhr
offizielle Kandidatenvorstellung,
Aurainhalle

Mittwoch, 26.01.11, 20.00 Uhr
Bahnhöfle, Stubersheim

Donnerstag, 27.01.11, 20.00 Uhr
Aurainhalle für Amstetten-Dorf
und Bahnhof

Montag, 31.01.11, 20.00 Uhr
Adler, Schalkstetten

WERBUNG

A D K und
Steuerberatung
GmbH



Manfred Hezler
Steuerberater

Lange Straße 22 · 89160 Dornstadt
Tel. (0 73 48) 4 07 78 -0 · Fax (0 73 48) 4 07 78 -88

Wir arbeiten jeden Tag für Ihren Erfolg!

- Steuererklärung - Buchhaltung - Jahresabschluss -

Mitglied in **JUGIV** Juristische Gesellschaft zur **Sicherung** und
Entwicklung von **Unternehmen** e.V.